

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 93 (1967)
Heft: 40

Illustration: Das waren Zeiten! : Militärisches, Allzumilitärisches : vor Jahren gezeichnet und glossiert
Autor: Bö [Böckli, Carl]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

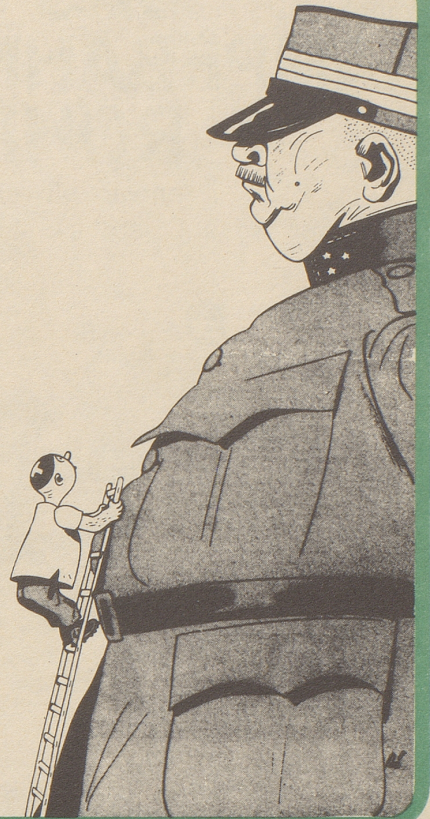
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Laut neuem Dienstreglement dürfen unsere Rekruten künftig ihre Haare in ziviler Länge tragen. Nur der Teil des Schopfs, der unter dem Policemützenrand sichtbar ist, muß kurzgeschoren sein.

So ist's dem Rekrutenhaupt
Zwar nicht rundum, doch ganz oben
Künftig nicht mehr unerlaubt
Sich in Freiheit auszutoben.

Nach jahrzehntelanger Scherzeit
Gönnt man dem Soldatentête
Selbst in seiner Heldenlehrzeit
Individualität!

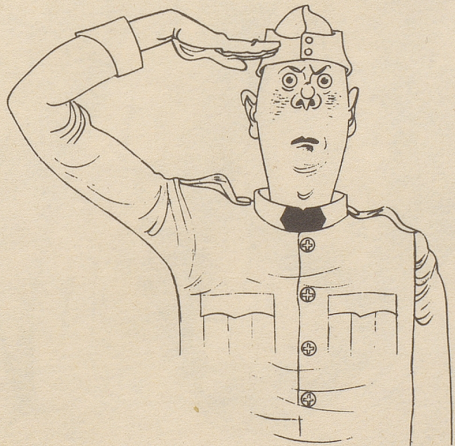


Ganz im Vertraue
Herr Oberscht, de
Chrieg isch uus!

September 1945

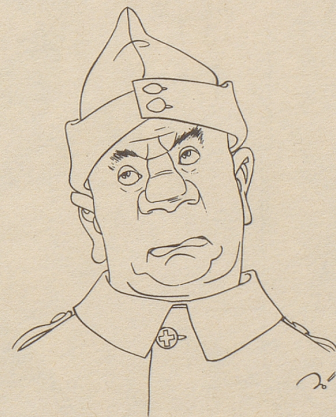
Das waren Zeiten!

Militärisches, Allzumilitärisches
vor Jahren gezeichnet und glossiert von *Bo'*



Grüßen, Melden, Mannlimachen

Disziplin i March und Bei,
Chunnt en Schwizer Dätel hei,
Hei zum Bappe und zur Mamme,
dMamme sait: bisch duu en Schtramme!
Züch di sofort uus und tue di
Pfläge nach dem härte Kampf!
Cha nid, Mamme, sait de Ruedi,
Mamme weisch ich ha de Chrapf.



Schmerzlicher Abschied vom Gewehrgriff

Selbst im Land der alten Bräuche
Wütet die Erneuerungsseuche,
Schöner Brauch wird einfach Kraft
Einer Vorschrift abgeschafft.

Fluch den Moden, den modernen!
Wenn wir nicht so männlich wären
Flössen jetzt in den Kasernen
Bittere Soldatenzähnen.